



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

ERGEBNISPROTOKOLL

**Sitzung des Gemeinderates vom
14. Februar 2023**

-öffentlich-

A. Tagesordnung

1. Waldhaushalt 2023: Vorstellung Betriebsplan Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2023;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 16/2023
2. Kindergarten Klösterle Bad Rippoldsau: Beauftragung Planungsleistungen und Erstellen Leistungsverzeichnisse mit der erforderlichen Gewerke-Ausschreibung;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 17/2023
3. Kindergarten St. Cyriak Schapbach: Festlegung zukünftige Gruppenanzahl/Raumvorhaltung;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 18/2023
4. Kindergarten St. Cyriak Schapbach: Festlegung zukünftiger Standort;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 19/2023
5. Baugesuche:
 - a) Bauvorhaben: Neubau Carport, Flst, Nr, 200/4, Rippoldsauer Straße 9/1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach – hier: Befreiung
 - b) Bauvorhaben: Neubau Carport und Benjeshecke, Flst. Nr. 200/7, Rippoldsauer Straße 9, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach – hier: Befreiung
6. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
7. Bekanntgabe der Verwaltung
8. Anfragen aus dem Gemeinderat

B. Anwesenheit

Die Sitzung fand am 14.02.2023 von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr in Bad Rippoldsau-Schapbach im OT Schapbach im Bürgersaal des Rathauses statt.

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates

Herr Bruno Armbruster	CDU	
Frau Beate Belz	CDU	
Frau Viola-Christine Künstle	CDU	
Herr Wunnibald Lehmann	CDU	
Herr Kurt Schmieder	CDU	
Herr Franz Günter	FWV	
Herr Ramon Kara	FWV	
Frau Jasmin Kern	FWV	
Frau Silvia Lehmann	FWV	
Herr Armin Zimber	FWV	

Anwesende Mitglieder der Verwaltung

Herr Bernhard Waidele	Bürgermeister	<i>Vorsitzender</i>
Herr Christian Pfundheller	Haupt- und Rechnungsamtsleiter	
Herr Josef Oehler	Leiter Tourismus-Information	<i>entschuldigt</i>
Frau Gitta Neumaier	Sekretariat des Bürgermeisters	<i>Protokollführerin</i>

Sonstige Teilnehmer

Herr Klaus Niehüser	Förster der Gemeinde	<i>TOP 1</i>
---------------------	----------------------	--------------

C. Protokoll

TOP 1:

Waldhaushalt 2023: Vorstellung Betriebsplan Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2023; Beratung und Beschlussfassung BvGR 16/2023

BGM Waidele begrüßt Herrn Niehüser und übergibt ihm das Wort.

Herr Niehüser nimmt an der Sitzung teil.

Sachverhalt:

Im Waldhaushalt wurden 2022 91.373 € erwirtschaftet. Die Einnahmen lagen bei 274.368 € dem stehen Ausgaben in Höhe von 182.995 € gegenüber. Geplant war ein Plus von 90.200 € zu erzielen. Das Ergebnis pro Hektar lag dabei bei 203,00 €, geplant wurde mit 200,00 €. 2022 wurde viel Kalamitätsholz geschlagen, da sich der Käfer sehr schnell verbreitet hat. Herr Niehüser hat die Befürchtung, dass dies auch 2023 der Fall sein wird, da bereits jetzt schon viele Bäume wieder rot werden in Gebieten in denen gerade erst Käferholz geschlagen wurde. Das Ergebnis der Submission lag bei durchschnittlich 100,00 €/fm. Dieses Mal wurde versucht dort Käferholz zu verkaufen. Es wurde aber kein besserer Preis als im Export erzielt, daher wird das Käferholz zukünftig nicht mehr auf einer Wertholzsubmission versteigert. Mit dem ersten Hieb am Polderberg wurden 30.815,00 € Einnahmen generiert, diese werden aber als erste Rücklage für das Baugebiet benutzt und sind im Haushalt daher nicht berücksichtigt.

2023 plant Herr Niehüser mit einem Einschlag von 3.000 fm und einem Ergebnis von Plus 79.200,00 €. Die Einnahmen plant er mit 285.500,00 € die Ausgaben mit 206.300,00 €. Wie sich die Situation mit dem Käfer entwickelt kann er nicht zu 100 % einschätzen, er gibt aber eine eher negative Prognose ab.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, ob bereits Vorräte für die Nahwärmeversorgung gebildet wurden.

Herr Niehüser bejaht dies.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates.

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Niehüser und verabschiedet ihn.

Herr Niehüser verlässt die Sitzung.

TOP 2:

Kindergarten Klösterle Bad Rippoldsau: Beauftragung Planungsleistungen und Erstellen Leistungsverzeichnisse mit der erforderlichen Gewerke-Ausschreibung; Beratung und Beschlussfassung BvGR 17/2023

Sachverhalt:

Der Kindergarten Klösterle in Bad Rippoldsau muss dringend erweitert bzw. umgebaut werden. Hier wurde eine neue Krippengruppe für max. 9 Kinder angelegt. Für diese Krippengruppe hat man eine vorübergehende Betriebserlaubnis erhalten. Diese läuft nun aber zum 31.08.23 aus. Aufgrund dessen müssen die Räumlichkeiten nun aus- bzw. umgebaut werden, nur so kann die Betriebserlaubnis dauerhaft erworben werden, ansonsten haben die betroffenen Kinder im Kindergarten Klösterle keinen Platz mehr. Für die ganzen Planungsarbeiten, das Erstellen der Leistungsverzeichnisse und die Durchführung der Ausschreibungen ist es zwingend notwendig ein Architekturbüro zu beauftragen, damit die benötigten Gewerke schnellstmöglich ausgeschrieben werden können. Frau Schmider (Architekturbüro Schmider Wolfach) hat für den Umbau, in Absprache mit dem Träger, bereits erste Planungen entworfen und dazu eine Kostenschätzung ausgearbeitet. Bei der Erweiterung muss ein neuer Schlafraum im EG geschaffen werden und die Sanitärbereiche müssen an die Bedürfnisse der Kleinkinder angepasst werden. Durch die Brandschutzbestimmungen des Landkreises und des Baurechtsamts sowie die Betreuungsvorgaben des Trägers nach den gesetzlichen Richtlinien können die bisher genutzten Räumlichkeiten im OG leider nicht mehr weiter genutzt werden. Die Architektin schätzt die Kosten für die geplanten Umbauarbeiten, die sich als sehr aufwendig darstellen, auf ca. 177.559,45 € (brutto).

BGM Waidele ergänzt, dass laut dem Vertrag der Träger 30 % der Kosten trägt, die Gemeinde muss den Rest übernehmen. Die 70 % stellen einen Betrag in Höhe von 124.291,61 € dar. Die Kosten werden im Haushalt 2023 eingestellt.

Im Gemeinderat kommt die Diskussion auf, ob zusätzliches Personal benötigt wird, um die Krippengruppe zu betreuen.

BGM Waidele übergibt Frau Bächle (Kindergartenleitung) im Zuschauerbereich das Wort.

Frau Bächle gibt an, dass es schon jetzt genügend Kräfte im Kindergarten in Bad Rippoldsau gibt. Die Betreuung der Kinder ist gewährleistet, ansonsten hätte man auch keine vorübergehende Betriebserlaubnis für eine Krippengruppe bekommen.

Der Gemeinderat möchte wissen, wieviel Platz derzeit vom Pfarrsaal benutzt wird und ob dieser auch zukünftig benutzt wird.

BGM Waidele erklärt, dass der Pfarrsaal nur für gelegentliche Bewegungsübungen und als Schlafsaal benutzt wird. Der Schlafsaal wird zukünftig in den derzeitigen Abstellraum der Kinderfahrzeuge verlegt. Diese werden dann woanders untergebracht.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Architekturbüro Schmider mit den Planungsleistungen und dem Erstellen der Leistungsverzeichnisse sowie mit der Ausschreibung für die erforderlichen Gewerke zu beauftragen.

TOP 3

Kindergarten St. Cyriak Schapbach: Festlegung zukünftige Gruppenanzahl/Raumvorhaltung;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 18/2023

Sachverhalt:

Der Bedarf an Kindergartenplätzen steigt stetig, schon jetzt stößt der Kindergarten St. Cyriak in Schapbach bald an seine Grenzen. Derzeit gibt es zwei Gruppen mit Kindern unter und über 3 Jahren. Kinder ab dem dritten Lebensjahr haben einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz in ihrer Wohngemeinde. Hierdurch ergibt sich ein erhöhter Bedarf. In Bad Rippoldsau-Schapbach kommt nun noch hinzu, dass durch das Neubaugebiet „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ mit weiteren Kindern gerechnet werden muss. Auch die Entwicklung der Flüchtlingssituation ist noch nicht absehbar. Damit der Kindergarten aber auch auf längere Sicht zukunftsfähig ist und nicht gleich wieder an seine Grenzen stößt, rät die Verwaltung dazu die Gruppenanzahl von 2 auf mind. 5 Gruppen aufzustocken. Hiermit folgen wir der Empfehlung von Herrn Pantenburg (Fachberater für Kindergärten, Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.). Herr Pantenburg hat sich die derzeitige Situation in den Kindergärten der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach angeschaut und auf dieser Basis verschiedene Konzepte ausgearbeitet. Diese hat er in der Sitzung vom 31.01.2023 bereits dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit präsentiert mit der Empfehlung am derzeitigen Standort zu erweitern.

GR Kern gibt an, dass sie nicht ganz nachvollziehen kann, was Herr Pantenburg und Frau Gaus in der letzten Sitzung über das Begegnen der Grundschul Kinder mit den Kindergartenkindern gesagt haben. Bei U3 und Ü3 Kindern ist es gewünscht und bei Schuldkindern und Kindergartenkinder nicht. Für sie ergibt das keinen Sinn.

BGM Waidele erwidert, dass das auch am 22.02.2023 geklärt werden kann.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Kindergarten St. Cyriak nach der Sanierung Räumlichkeiten für mind. fünf Gruppen bereitzustellen. Als Fernziel ist die Überlegung ein Waldkindergarten im Baugebiet Polderberg einzuplanen, da diese in der sich verändernden Gesellschaft immer mehr Zuspruch und damit verbundene Beliebtheit erfreuen.

TOP 4:

Kindergarten St. Cyriak Schapbach: Festlegung zukünftiger Standort; Beratung und Beschlussfassung BvGR 19/2023

Der Behördentermin am 09.02.2023 bezüglich der Eignungsprüfung beider Standorte konnte krankheitsbedingt leider nicht stattfinden. Er ist nun für den 22.02.23 anberaumt. Das Ergebnis dieser Besprechung und Besichtigung ist die Grundlage für den heutigen Beschluss des Gemeinderates.

GR Künstle merkt an, dass sie zwischen dem 22.02. und dem 28.02. gerne noch eine nicht-öffentliche Sitzung haben möchte, in der der Gemeinderat diese Angelegenheit noch einmal beraten kann.

BGM Waidele nimmt dies zur Kenntnis.

GR Schmieder ergänzt, dass man sich auch den Kindergarten in Hofstetten anschauen könnte, damit man einen besseren Eindruck bekommt. Außerdem wird vor dem Beschluss eine genaue Kostenschätzung benötigt, ansonsten kann keine richtige Entscheidung gefällt werden.

BGM Waidele stimmt dem zu. Er bittet darum erst das Ergebnis des Termins abzuwarten und dann noch einmal wegen der Kostenschätzung zu überlegen. Er schlägt vor, den TOP zu vertagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den TOP zu vertagen und das Ergebnis des Termins abzuwarten.

TOP 5:

Baugesuche:

- a) Bauvorhaben: Neubau Carport, Flst. Nr. 200/4, Rippoldsauer Straße 9/1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach – hier: Befreiung

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilte einstimmig die Befreiung vom Bebauungsplan gemäß § 31 (2) BauGB.

- b) Bauvorhaben: Neubau Carport und Benjeshecke, Flst. Nr. 200/7, Rippoldsauer Straße 9, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach – hier: Befreiung

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilte einstimmig die Befreiung vom Bebauungsplan gemäß § 31 (2) BauGB.

TOP 6:

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung am 31.01.2023 wurden keine nicht-öffentlichen Beschlüsse gefasst.

TOP 7:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Kredite Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach - Information -

Der Schuldenstand der Gemeinde bzw. der Eigenbetriebe zum 31.12.2022 sieht wie folgt aus:

- Kernhaushalt Gemeinde: 1.202.211,99 €
- Eigenbetrieb Wasser: 212.735,88 €
- Eigenbetrieb Abwasser: 1.027.497,26 €

Thema: PoP-Standort Schapbach - Information -

BGM Waidele zeigt anhand eines Planes wo der PoP in Schapbach zukünftig stehen wird (Ecke Garten Valerie, zwischen der Sparkasse und Haus Herr Kaluza).

Thema: Termine - Information -

Wahrgenommene Termine:

- 24.01.: Infoveranstaltung Nachbarschaftshilfe
- 03.02.: Treffen MdL Frau Schindele (versch. Themen, u.a. Sonne/Alban) und Mitgliederversammlung CDU
- 08.02.: 1. Vorstandssitzung Naturparkverein
- 09.02.: Behördenbesprechung - 1. Änderung Alternativer Bärenpark Ost
- 09.02.: Besprechung KiGa-Standort mit Frau Kurz (UKWB)
- 14.02.: Besprechung mit Kommunen im Landkreis: Beseitigung unbelasteter Bodenaushub

Anstehende Termine:

- 22.02.: Behördentermin Standortfrage KiGa Schapbach: Gaus, Zepf, Pantenburg, Dengler, Frau Drayling (Gesundheitsamt), Frau Schmider (Architektin)
- 25.02.: Generalversammlung FFW Bad Rippoldsau-Schapbach
- 04.03.: Generalversammlung Musikverein Harmonie

BGM Waidele ergänzt, dass sich die Verwaltung überlegt hat, Geld für die Nachbarschaftshilfe im Haushalt einzustellen, hierüber wird aber nicht-öffentlich beraten.

TOP 8:

Anfragen aus dem Gemeinderat; Wortprotokoll

Thema: Erddeponie Bad Rippoldsau-Schapbach

GR Belz fragt nach, wo andere Gemeinden ihren Bodenaushub entsorgen.

BGM Waidele erklärt, dass in anderen Gemeinden teilweise noch Erddeponien vorhanden sind. Momentan müssen aber auch viele andere Kommunen, wie z.B. Alpirsbach ihren Erdaushub zwischenlagern. Bei allen müssen weite Entfernungen zurückgelegt werden, was nicht mehr tragbar ist. Das Anliegen einer Erddeponie nimmt aber einen längeren Zeitraum in Anspruch und ist in diesem Jahr nicht mehr realisierbar.

Thema: Breitbandausbau

GR Belz gibt an, dass sie in einem Pressartikel gelesen hat, dass der Landkreis Freudenstadt vom Bund 80 Millionen Euro Zuschuss für den Breitbandausbau erhalten hat. Sie möchte wissen, ob Bad Rippoldsau-Schapbach hier auch berücksichtigt wurde oder gar keinen Antrag gestellt hat.

BGM Waidele gibt an, dass die Gemeinde dieses Geld bereits in einem früheren Förderantrag in Anspruch genommen hat. Die zugesagten 12 Millionen Euro finanzieren unter anderem den Breitbandausbau im Wildschapbach. Hier fallen Kosten in Höhe von 2,2 Mio. Euro an.

Thema: Berglebrücke

GR Belz möchte wissen, ob die Bachmauerreparatur in dieser Sanierung auch berücksichtigt wurde.

BGM Waidele erklärt, dass die Brücke ca. 600.000 € in Anspruch nehmen wird, mit der Bachmauer liegt das Bauvorhaben bei ca. 1 Mio. €.

GR Belz weist daraufhin, dass im Bereich Haus Zanger die Bachmauer auch schon weggebrochen ist.

BGM Waidele ist dies bekannt, es wurde auch schon mehrfach beim Regierungspräsidium angemahnt.

Thema: Beschluss Liegedeck

GR Künstle merkt an, dass im letzten Kurzprotokoll stand, dass der nachträgliche Baubeschluss für das Liegedeck im Schwimmbad einstimmig gefasst wurde. Dies ist so nicht richtig, sie hat dagegen gestimmt, sie bittet um Richtigstellung.

BGM Waidele nimmt es zur Kenntnis. Im Ergebnisprotokoll wird es korrekt stehen und dann auch so veröffentlicht.

Thema: Bachmauersanierung Bereich Sportplatz

GR W. Lehmann fragt nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass das Gewässerentwicklungskonzept in den letzten Zügen ist. Danach kann der Wasserrechtsantrag beim Landratsamt gestellt werden.

Thema: Baugebiet Polderberg

GR Schmieder möchte, dass Herr Isele bald wieder in eine Sitzung kommt und dem Gemeinderat den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen mitteilt.

BGM Waidele stimmt dem zu. In der nächsten Sitzung ist hierfür aber leider keine Zeit.

Thema: Nahwärme Bad Rippoldsau

GR Schmieder erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Er möchte wissen, wie es mit den Ausschreibungen voran geht.

BGM Waidele erklärt, dass am 01.03. um 19:00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Kurhaus geplant ist, hier wird der aktuelle Stand und das weitere Vorgehen vorgestellt. Die Ausschreibungen werden derzeit durch das Büro Zelsius bearbeitet.

GR Schmieder erkundigt sich nach den Verträgen.

BGM Waidele antwortet, dass die Vertragsabschlüsse immer noch laufen, aber der Großteil schon einen Vertrag unterzeichnet hat. Herr Dürr-Pucher befindet sich immer noch in Gesprächen.

GR Schmieder möchte wissen, ob für den Hausanschluss der Breitbandversorgung auch schon Verträge unterzeichnet wurden.

BGM Waidele gibt an, dass der Breitbandausbau bisher nur über öffentlichen Grund lief oder mit Privatpersonen ein Gestattungsvertrag abgeschlossen wurde. Anschlussverträge sind bisher noch nicht geplant, da noch kein Ausbau bis ans Haus erfolgt ist.

GR Schmieder weist daraufhin, dass die Kosten für den Breitbandausbau nicht erst Jahre später auf die Privatpersonen umgelegt werden können. Es müssen Anschlussverträge abgeschlossen werden.

BGM Waidele nimmt dies zur Kenntnis und sagt eine Bearbeitung zu.

Thema: Baugebiet Polderberg

GR Armbruster fragt nach, ob noch einmal Einsprüche eingegangen sind.

BGM Waidele verneint dies.

GR Armbruster möchte wissen, wie lange die Auslagefrist noch dauert.

BGM Waidele kann dies spontan nicht sagen.

Thema: Abschreibung Freibad

GR S. Lehmann erkundigt sich nach dem Abschreibungszeitraum und der Höhe.

Herr Pfundheller gibt an, dass dies nach den Afa-Richtlinien abgeschrieben wird. Er schätzt die Zeit auf ca. 25 Jahre. Die Höhe kann er derzeit noch nicht sagen, es müssen auch noch die ganzen Förderungen gegengerechnet werden.

Thema: Haushalt 2023

GR Kern merkt an, dass man die Investitionssummen und die Förderungen schon jetzt gegenrechnen kann. Die Kosten für die Schwimmbadsanierung, die in 2023 noch gezahlt werden müssen, müssen im Haushalt unbedingt abgebildet werden.

Herr Pfundheller erklärt, dass diese in der mittelfristigen Finanzplanung 2024 abgebildet werden.

GR Kern widerspricht dem, es muss 2023 abgebildet und eingeplant werden.

GR Kara merkt an, dass mit einer Abschreibung von 35 Jahren gerechnet werden kann. Das sind dann ca. 15.000 € im Jahr.

GR Kern erklärt noch einmal, dass dies trotzdem abgebildet werden muss, so wird es auch von jeder Privatperson gehandelt. Sie möchte wissen, ob die Zuschüsse auch noch nicht berücksichtigt sind.

Herr Pfundheller antwortet, dass diese bei der Auflösung noch nicht berücksichtigt wurden.

GR Kern fragt nach, ob beim Bau des Spielplatzes auch Fehler unterlaufen sind, die nun korrigiert werden müssen oder ob hier alles in Ordnung ist.

BGM Waidele antwortet, dass beim Spielplatz nichts mehr gemacht werden muss.

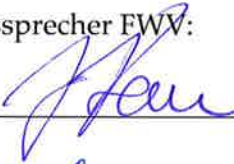
Thema: Breitbandförderung Landkreis

GR Kern ist ebenfalls der Meinung, dass die Gemeinde auch Fördergelder aus der erst kürzlich ausgeschütteten Förderkulisse für den Landkreis hätte generieren können.

BGM Waidele erklärt, dass Bad Rippoldsau-Schapbach bei diesem Programm schon vor vier Jahren berücksichtigt wurde, da man zu diesem Zeitpunkt schon sehr viel weiter war als die anderen Kommunen. Diese haben nun nachgezogen und sind deshalb jetzt berücksichtigt worden.

D. Unterschriften

Fraktionssprecher FWV:



Stellv. Fraktionssprecher FWV:

Fraktionssprecher CDU:



Stellv. Fraktionssprecher CDU:

Protokollführer:



Bürgermeister:

